



BORUPFOTO/GETTY IMAGES

Warum Gott Sich verbirgt

Die meisten Christen glauben, dass Gott auf einem verzweifelten Kreuzzug zur Rettung der Seelen ist und gegen den Teufel kämpft, um die Menschen zu retten, bevor sie sterben. Aber in der Bibel steht, dass Gott Sich Selbst verbirgt. Und warum?

- Gerald Flurry
- [02.03.2023](https://www.geraldflurry.com/2023/03/02/gott-sich-verbirgt/)

Gott ist ein Geheimnis für die Menschheit. Die Menschen können nicht beantworten, *wer* und *was* Er ist. Sie verstehen Ihn und Seine Absichten nicht.

Ist Ihnen bewusst, dass Gott Sich absichtlich verbirgt?

Gott hat uns geschaffen, und Er hat uns zu einem großen Zweck, für dieses Leben und für das Leben danach, geschaffen. Er weiß, wie wir Menschen wahres Glück in dieser Welt finden können. Wir alle wollen ein wunderbares Leben, das nur Gott bieten kann. Und doch *verbirgt* Er Sich vor der großen Mehrheit von uns.

PT_DE

Halten Sie das für logisch? Hier sind ein paar Bibelverse zum Nachdenken. In Psalm 104, 29 heißt es über Gott: „Verbirgst du dein Angesicht, so erschrecken sie; nimmst du weg ihren Odem, so vergehen sie und werden wieder Staub.“ Dieser Vers hat einige beunruhigende Implikationen. Haben Sie ihn verstanden?

In Jesaja 45, 15 (Elberfelder Bibel) heißt es: „Wahrlich, du bist ein Gott, der sich verborgen hält, Gott Israels, ein Retter!“ Wie kann Gott uns helfen, indem Er Sich Selbst verbirgt? In demselben Vers heißt es, Er sei „der Retter“ – aber wie kann Er uns auf diese Weise *retten*? Dies sind entscheidende Fragen.

Gott hat einen Plan zur Rettung Israels – und der ganzen Welt! „Israel aber wird errettet durch den Herrn mit einer ewigen Rettung ...“ (Vers 17). Und *Sich Selbst zu verbergen* ist Teil dieses Plans.

Aber die Bibel macht auch deutlich, dass Gott Sich nicht mehr lange vor dieser Welt verbergen wird. Er prophezeit, dass Er Jesus Christus bald auf die Erde schicken wird, um die Regierung Gottes auf der Erde wiederherzustellen. „[D]enn die Herrlichkeit des Herrn soll offenbart werden, und alles Fleisch miteinander wird es sehen“ (Jesaja 40, 5).

Aber wir müssen verstehen, warum Gott Sich gerade jetzt verbirgt.

„Der Engel des Lichts“

Bevor Gott die Menschen erschuf, schuf Er die Engel. Er sandte einen führenden Engel, Luzifer, und ein Drittel der Engel auf die Erde, um die Regierung Gottes zu errichten. Aber Luzifer rebellierte und verführte schließlich alle Engel unter ihm.

Als sich diese Tragödie ereignete, wusste Gott, dass man den Engeln nicht zutrauen konnte, das ganze Universum zu verschönern und so aufzubauen, wie Gott es wollte. Das war der Plan Gottes für sie gewesen. Die einzige Möglichkeit, eine solche zerstörerische Rebellion zu verhindern, bestand darin, einen noch kühneren Plan in Angriff zu nehmen. Gott schuf die Menschen mit dem Ziel, noch mehr Gottwesen wie Sich Selbst zu schaffen!

Gott hat den Menschen nicht nur mit einem menschlichen Gehirn, sondern auch mit einem *menschlichen Geist* geschaffen (z. B. Hiob 32, 8; Sacharja 12, 1; 1. Korinther 2, 11). Dieser menschliche Geist ist es, der den Menschen vom Tier unterscheidet: Er verleiht uns die Kraft des Verstandes. Er befähigt uns, zu denken und Entscheidungen zu treffen. Er befähigt unseren Verstand auch, sich mit Gottes Verstand zu verbinden, wenn wir Seinen Heiligen Geist empfangen. Gott hat den Menschen das Potenzial gegeben, die Kraft Seines Geistes zu empfangen (1. Korinther 2, 7-16), die es Jesus Christus ermöglicht, in unseren Verstand einzutreten (Philipper 2, 5).

Gott stellte die ersten Menschen vor eine grundlegende Wahl. Sie konnten sich Seiner Autorität unterwerfen und Seine Definition von Gut und Böse akzeptieren. Oder sie konnten entscheiden, dass sie ihre eigene höchste Autorität sind und Gut und Böse selbst definieren. Diese Wahl wurde dadurch dargestellt, dass Gott ihnen den Baum des Lebens und den Baum der Erkenntnis von Gut und Böse anbot (1. Mose 2, 9, 16-17).

Gott wollte, dass Adam und Eva vom Baum des Lebens essen, aber Er hat sie nicht dazu gezwungen. Er ließ ihnen die Möglichkeit, vom Baum der Erkenntnis von Gut und Böse zu essen. Mehr noch: Er erlaubte Luzifer, der später in Satan umbenannt wurde, sie zu verführen. Und warum? Weil Gott nur dann einen gerechten Charakter in den Menschen aufbauen kann, wenn sie sich *freiwillig* von Satan abwenden und sich Gott unterwerfen, so dass sie in Seine Familie geboren werden können. Das ist der Hauptgrund, warum Gott die Menschen geschaffen hat und wie Er Sich Selbst reproduzieren will!

Die ersten Menschen folgten stattdessen Satan. Wie er lehnten sie Gottes Autorität ab und glaubten, sie wüssten es am besten.

Satan hat Eva verführt. Die erste Frau *glaubte* wirklich, dass der Baum der Erkenntnis von Gut und Böse besser sei als der Baum des Lebens (1. Mose 3, 1-6). Aber Adam *wurdnicht* verführt (1. Timotheus 2, 13-14). Er entschied sich vorsätzlich, Satan zu folgen und gegen Gottes ausdrückliche Anweisungen zu rebellieren. Er öffnete Satan die Tür und erlaubte ihm, auf seinen Geist einzuwirken und ihn zu leiten. Satan wurde Adams Gott. Adam hatte die Weichen für sich selbst, für seine Kinder und für die gesamte Menschheit gestellt.

„Und Gott der Herr sprach: Siehe, der Mensch ist geworden wie unsereiner und weiß, was gut und böse ist. Nun aber, dass er nur nicht ausstrecke seine Hand und nehme auch von dem Baum des Lebens und esse und lebe ewiglich! Da wies ihn Gott der Herr aus dem Garten Eden, dass er die Erde bebaute, von der er genommen war. Und er trieb den Menschen hinaus und ließ lagern vor dem Garten Eden die Cherubim mit dem flammenden, blitzenden Schwert, zu bewachen den Weg zu dem Baum des Lebens“ (1. Mose 3, 22-24).

Gott war natürlich enttäuscht, aber Er ließ diese Entscheidung zu und *setzte* Seinen Plan *fort*, aber nicht so, wie die meisten Menschen – sogar die meisten Christen – glauben. Beachten Sie, dass Gott Selbst die gesamte Menschheit aus dem Garten Eden, von diesen beiden Bäumen und von dieser grundlegenden Entscheidung ausgeschlossen hat. Er hat zugelassen, dass die menschliche Geschichte seit Tausenden von Jahren weitergeht. Und doch hat Er Sich Selbst verborgen.

Als Gott Adam und Eva aus dem Garten Eden vertrieb und ihnen den Wiedereintritt verwehrt, war das der Beginn einer 6000-jährigen Strafe für die Menschheit. Während dieser Zeit würde Gott nur einige wenige auswählen, darunter die alten Propheten und dann die eine wahre Kirche (Matthäus 16, 18).

Gott hat Sich Selbst verborgen!

Seit Adam und Eva hat Satan diese Welt in seine Gewalt gebracht. Satan besitzt echte Macht. Er ist der „Fürst“ der Macht der Luft,“ (Epheser 2, 2; Elberfelder Bibel), der Meister im Verbreiten falscher Stimmungen, Haltungen und Impulse. Er verführt *die ganze Welt* (Offenbarung 12, 9). Er ist in der Tat „der Gott dieser Welt“ (2. Korinther 4, 4) und hat die Menschen dazu gebracht, ihm zu gehorchen.

Das steht eindeutig in Ihrer Bibel. Aber wie viele Menschen glauben wirklich daran oder haben überhaupt schon einmal davon gehört?

„Der herrliche Erzengel Luzifer, wie Gott ihn ursprünglich geschaffen hatte, verkörperte den Gipfelpunkt dessen, was Gott einem Einzelwesen einzuschaffen vermochte“, schrieb Herbert W. Armstrong in *Geheimnis der Zeitalter*. „Nur wenige sind sich heute der – jetzt ins Verderbliche, Böse gewendeten – großen Macht Satans bewusst. Offenbar hat Adam ihn völlig unterschätzt.“

Herr Armstrong verstand am Ende seines Lebens immer besser, wieso *er* Gott die Menschheit von Sich Selbst abgeschnitten hatte. Dies war einer der Gründe, warum *er* *Geheimnis der Zeitalter* schrieb.

Luzifer war ein Bringer des *Lichts*. Jetzt ist er der Bringer von unbeschreiblich bössartiger *Finsternis*. Die Menschen meinen, sie könnten Gut und Böse erkennen und unterscheiden. *Daskönnen sie nicht!* Sie verlassen sich auf sich selbst und meinen, den Unterschied zwischen Gott und Satan zu kennen. *Sie tun es nicht!* Wenn Sie sich nicht aktiv der Autorität Gottes unterordnen, werden Sie Dinge, die von *Satan* kommen, als von *einem Engel des Lichts* kommend ansehen (2. Korinther 11, 14).

Die Menschen von heute unterschätzen Satan immer wieder! Er hat eine enorme Macht. Er hat die ganze Menschheit dazu gebracht, vom Baum der Erkenntnis von Gut und Böse zu essen, was zum *Tod* führt.

Im Laufe der Geschichte hat Gott immer wieder eine winzige Minderheit dazu aufgerufen, sich für den Baum des Lebens zu entscheiden, die Wahrheit zu bewahren und sich auf die nächste Phase Seines Gesamtplans vorzubereiten. Aber selbst viele von ihnen, einschließlich 95 Prozent der wahren Christen in dieser Endzeit, haben sich schließlich entschieden, Gut und Böse für sich zu bestimmen.

Abgeschnitten von Gott

Hätte Adam dem Satan widerstanden, hätte er ihn auf dem Thron der Erde abgelöst. Aber er versagte.

Adam und Eva beschlossen, selbst zu bestimmen, was gut und was böse ist, was nur zu Selbstgerechtigkeit führt. Sie lehnten Gottes Definition von Gut und Böse ab. Das ist die Bedeutung des Baumes, den sie wählten. Gott nennt die menschliche Gerechtigkeit ein beflecktes Kleid! (Jesaja 64, 6). Sie ist wertlos!

Diejenigen, die heute aus dieser Welt herausgerufen werden, haben die Regierung Gottes in der Kirche wiederhergestellt. Christus wird wiederkommen, um die Regierung Gottes über die gesamte Erde wiederherzustellen. Gottes Volk muss heute den Charakter Gottes aufbauen, um Christus dabei zu helfen, das Reich Gottes zu errichten, in der Welt von morgen zu herrschen und die Erschaffung des gesamten Universums zu vollenden. All dies ist Teil von Gottes Gesamtplan!

Aber wir müssen uns *ändern*. Adam und Eva weigerten sich, sich zu ändern, also trieb Gott sie hinaus. Wenn wir, die wir aus der Welt herausgerufen wurden, uns jetzt nach einem Leben voller Chancen entscheiden, uns nicht zu ändern und Gott zu gehorchen, dann wird Gott uns aus dem Buch des Lebens streichen (Offenbarung 20, 15).

Für den Rest der Menschheit liegt die Gelegenheit, sich für das Leben zu entscheiden, noch in der Zukunft, aber der Prozess wird der gleiche sein. Sie werden nicht mehr lange von Gott abgeschnitten sein. Hebräer 9, 27 zeigt, dass die Hoffnung der Menschen nicht darin besteht, dass sie vor ihrem Tod gerettet werden, sondern in der Auferstehung. Sie werden noch nicht von Gott gerichtet! Aber weil sie ihn verworfen haben, verbirgt Er Sich.

Zurzeit vermehrt Sich Gott nur unter den wahren Christen. Er hat diese winzige Minderheit vor der Wiederkunft Jesu Christi aus der Welt herausgerufen, um Sein Werk zu tun und Seine warnende Botschaft in die Welt zu tragen. Aber Sein Plan gilt nicht nur für diese winzige Minderheit. Es ist ein Plan für alle Menschen, die jemals gelebt haben. Gott erschafft Sich Selbst im Menschen neu! Das ist das größte Kunststück! Es sollte unseren Verstand ins Wanken bringen!

Gottes Gesamtplan

Die beiden symbolischen Bäume im Garten Eden sind für uns heute von großer Bedeutung. Diese Bäume erklären das Fundament dieser Welt, das für die Menschheit immer ein Rätsel war. Man kann über die beiden Bäume lachen und sie als kindische Erklärung der Bibel abtun, aber sie sind so tiefgründig, dass fast niemand sie versteht. Es ist die eigentliche Tiefe Gottes!

Was mit Adam und Eva geschah, geschieht jetzt mit der ganzen Welt. Gott hat der Menschheit erlaubt, die Dinge auf ihre eigene Weise zu regeln. Er hat beobachtet, dass die Menschen immer wieder den Baum der Erkenntnis von Gut und Böse wählen, der in Wirklichkeit der Baum des Todes ist. Er symbolisiert den ewigen Tod für uns – wenn wir nicht einige Lektionen lernen. Davor müssen wir uns in dieser pulsierenden, bösen, verdrehten Welt hüten.

Wir nähern uns dem Ende von 6000 Jahren Menschheitsgeschichte. Es ist, als ob der Film fast zu Ende wäre. Wir können nicht verstehen, was vor sich geht, wenn wir nicht zum Anfang zurückgehen und die Voraussetzungen und das, was seitdem geschehen ist, verstehen. Wir müssen bis zu den beiden Bäumen und darüber hinaus zurückgehen, um zu begreifen, warum die Welt so ist, wie sie ist. Studieren Sie die Ursprünge. Beginnen Sie den Film von Anfang an.

Seit unseren allerersten Eltern haben die Menschen auf die harte Tour gelernt, dass es Leid und Tod bringt, seinen eigenen Weg zu gehen. Der erstgeborene Sohn der ersten Menschen ermordete seinen eigenen Bruder! (1. Mose 4, 8). Kain tötete Abel gleich zu Beginn. Wir haben Zwietracht, Gewalt und Mord erlitten, und wir haben von Anfang an unsere Bestimmung oder unser Potenzial nicht verstanden.

Die erste Familie auf der Erde wurde direkt von Gott unterrichtet. Er hat Sein Gesicht nicht vor ihnen verborgen! Er lehrte sie, wie man ein freudiges, glückliches, reiches und wohlhabendes Leben führen kann. Sie hätten in ihrem göttlichen Charakter so weit wachsen können, dass sie in die Familie Gottes hineingeboren worden wären! Aber sie lehnten ihn ab, und ihre Nachkommen töteten sich gegenseitig, einschließlich der Propheten, die Gott im Laufe der Jahrhunderte sandte, um sie zu warnen und zu lehren. Die Menschen sind in die Haltung Satans verliebt. Sie vertrauen weiterhin auf sich selbst, ganz gleich, wie schrecklich die Folgen dieser grundlegend falschen Entscheidung sind. Sie sind selbstsicher und eigenwillig. Sie beten Satan an, ohne sich dessen bewusst zu sein!

Gottes Geist in uns

Die Sünde führt dazu, dass Gott Sein Gesicht von den Menschen abwendet. „Siehe, des Herrn Arm ist nicht zu kurz, dass er nicht helfen könnte, und seine Ohren sind nicht taub geworden, sodass er nicht hören könnte, sondern eure Verschuldungen scheiden euch von eurem Gott, und eure Sünden verbergen sein Angesicht vor euch, dass ihr nicht gehört werdet“ (Jesaja 59, 1-2).

Die Welt will Gott nicht. Sie suchen ihn nicht. Sie denken vielleicht, dass sie ihn suchen, aber in Wirklichkeit kennen und verstehen sie ihn überhaupt nicht.

Gott hat den Menschen nicht aufgegeben. Dass Er Sich Selbst verbirgt, ist Teil Seines Gesamtplans. Das gilt auch für die Aussendung eines Gottes, der *Mensch wurde*. Jesus Christus kam nicht nur auf die Erde, um die Todesstrafe für unsere Sünden zu bezahlen, wenn wir bereuen, Gott glauben und Seinem Gesetz gehorchen, sondern auch, um das zu tun, was Adam nicht geschafft hat und was Luzifer vor ihm nicht geschafft hat. Jesus Christus *unterwarf Sich vollkommen* dem Willen Seines Vaters und verließ Sich ganz auf ihn! Er hat das Werk Seines Vaters vollendet.

Wenn Christus wiederkommt, wird Er den Vater endlich der gesamten Menschheit offenbaren. Er kam das erste Mal auf die Erde, um den Vater zu verkünden (Johannes 1, 18). Und warum? Weil niemand den Vater kennt!

In dieser Zeit gibt es zwei Götter, die in Johannes 1, 1 Gott und das Wort genannt werden. Sie nutzen die Kraft des Heiligen Geistes, um den Charakter der Menschen zu formen. Das Wort, oder der Sprecher, wurde zu Christus. Gott ist jetzt der Vater; Christus ist der Sohn. Gott ist eine Familie! Und sie wollen *uns* durch die Auferstehung in ihre Familie aufnehmen.

Die gesamte Menschheit wird den einen wahren Gott kennenlernen. Beachten Sie das positive Ende: „Dann werden sie erfahren, dass ich, der Herr, ihr Gott bin, der ich sie unter die Völker weggeführt habe und wieder in ihr Land sammle und nicht einen von ihnen dort zurücklasse. Und ich will mein Angesicht nicht mehr vor ihnen verbergen; denn ich habe meinen Geist über das Haus Israel ausgegossen, spricht Gott der Herr“ (Hesekiel 39, 28-29).

Gott hat Sich Selbst verborgen, damit die Menschheit die Folgen unserer Entscheidungen erleben kann. Er hat Sich verborgen, um uns eine wichtige Lektion zu erteilen. Er hat Sich verborgen, weil Er einen Plan für *alle* Menschen hat, für die Lebenden und die Toten. Bald wird Er Sich Selbst offenbaren! Jesus Christus ist im Begriff, auf die Erde zurückzukehren, um die Erde zu regieren und das zu tun, was Adam und Luzifer nicht geschafft haben. Er wird alle Menschen dazu zwingen, Sich dem Vater zu unterwerfen, so wie Er Selbst es tut. Jeder wird die Gelegenheit haben, Sich vor Gott zu demütigen und Seinen Heiligen Geist zu empfangen. Sie werden die Möglichkeit haben, die Gesinnung Gottes zu entwickeln. Gott *wird* Seinen großen Plan verwirklichen. Gott *wird* Sich Selbst fortpflanzen und Milliarden von Menschen in Seine Familie aufnehmen!

Gott verbirgt Sich heute, um Seinen großen Plan zu verwirklichen.